

Kölner Stadt-Anzeiger: Potsdam - 4 Tage

Das Museum Barberini, welches von der New York Times 2017 als "Museumsöffnung des Jahres" gefeiert wurde, zeigt in diesem Jahr eine außergewöhnliche Picasso-Ausstellung. Gezeigt werden Werke, die bisher nur in Privatsammlungen zu sehen waren. Zudem erwartet Sie eine der schönsten Städte Deutschlands. In den vergangenen 300 Jahren wandelte sich die Garnisonstadt zu einer der prächtigsten Residenzstädte Europas und ist vor allem wegen seiner Schlösser weltberühmt. Wir haben ein abwechslungsreiches sommerliches Programm mit vielen Highlights für Sie zusammengestellt. Sie wohnen direkt in der Potsdamer Innenstadt am Holländischen Viertel. Das NH Potsdam ist ein wunderschönes Gebäude mit einer Fassade aus dem frühen 19. Jahrhundert und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind zu Fuß schnell zu erreichen.

Montag, 03.06.2019

Anreise & Holländisches Viertel

Am frühen Morgen starten Sie Ihre Fahrt in die Landeshauptstadt Brandenburgs. Im NH Potsdam angekommen beziehen Sie Ihre komfortablen Zimmer und lernen Ihre Gästeführerin kennen, die Sie in den nächsten Tagen begleiten wird. Gemeinsam begeben Sie sich auf einen Spaziergang durch das Holländische Viertel. Das Viertel ist das einzige in dieser Größe und Art erhaltene außerhalb der Niederlande. Die 134 roten Backsteinbauten mit ihren Giebeln und Traufen sowie bunten Fensterläden, das Kopfsteinpflaster, die Antiquitäten- und anderen Läden sowie die urigen Kneipen und kleinen Cafés ziehen sowohl Einheimische als auch Touristen an. Erbaut wurde das Viertel im 18. Jahrhundert im Auftrag Friedrich Wilhelm I., der damit Holländer nach Potsdam locken wollte. Der Hauptmann von Köpenick kaufte übrigens seine Uniform in einem der Antiquitätenläden des Holländischen Viertels. Der Rundgang endet in einem gemütlichen Restaurant im Nauener Tor. Kleine Details sind überall liebevoll arrangiert und geben dem Ort einen französischen Flair. Hier lassen Sie ersten Abend gesellig ausklingen.

Dienstag, 04.06.2019

Schloss Sanssouci, Stadtrundfahrt & Alexandrowka

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf eine Rundfahrt entlang der Sehenswürdigkeiten von Potsdam. Allein 14 Schlösser und Parkanlagen gestalten das Stadtbild. Sie besichtigen zunächst das Schloss und den Park Sanssouci. Kein anderes Schloss ist so sehr mit der Persönlichkeit Friedrich des Großen verbunden. Der Name Sanssouci - ohne Sorge - ist dabei als Wunsch und Leitmotiv des Königs zu verstehen, denn hierher zog er sich mit seinen Hunden am liebsten zurück. Sein Sommersitz war ihm zuletzt Lieblingsort und wichtiges Refugium in schwierigen Zeiten. Die Lage des Schlosses auf den berühmten Weinbergterrassen und die original erhaltenen Raumausstattungen aus dem 18. Jahrhundert lassen Sie in die Welt des "Philosophen von Sanssouci" eintauchen. Mittags besuchen Sie die kleine russische Siedlung Alexandrowka mit Ihren typischen Holzhäusern, kehren auf einen Imbiss ein und lernen von den Bewohnern etwas über die Besonderheiten der Siedlung und die russischen Wurzeln. Am Nachmittag genießen Sie Torte und Kaffee im Drachenhaus. Seinen Namen erhielt es von den insgesamt sechzehn kunstvoll gestalteten Drachenfiguren, die an den Eckpunkten der Dächer angebracht wurden. Das Drachenhaus im Park Sanssouci zeigt neben dem Chinesischen Haus, das dort ebenfalls errichtet wurde, die Begeisterung für den chinesischen Stil und Lebensart jener Zeit. Nach Ihrer Rückkehr ins Hotel steht der restliche Abend für eigene Erkundungen zur Verfügung.

Mittwoch, 05.06.2019

Picasso, 7-Seen-Rundfahrt & Moorlake

Bis zum Mittag steht der Tag für eigene Potsdam-Besichtigungen und einen ausgiebigen Einkaufsbummel durch die kleinen inhabergeführten Geschäfte zur Verfügung. Gemeinsam besuchen Sie dann den Palais Barberini am Alten Markt. Der Alte Markt war einst das Herzstück der preußischen Residenz. Über 250 Jahre ist es her, dass Friedrich II. das Palais Barberini nach dem Vorbild eines römischen Palastes erbauen ließ. Im Krieg wurde der Palast zerstört und feierte 2017 seine Wiederauferstehung. Die New York Times lobte die Eröffnung als "Die Museumseröffnung des Jahres". Das Privatmuseum zeigt nun spektakuläre Werke klassischer Moderne und zeitgenössische Kunst. Bei einer Führung wandeln Sie durch das Museum und entdecken die spektakuläre Sonderausstellung "Picasso. Das späte Werk". Hierfür holt das Museum Werke nach Potsdam, die bislang nur in einer privaten Sammlung zu sehen waren. Im Anschluss besteigen Sie ein Schiff und begeben sich auf eine zweistündige sommerliche Rundfahrt über die südwestlichen Havelseen. Die Fahrt gehört zu den beliebtesten Schifffahrten der Region. Zwischen all den Naturschönheiten lassen sich überall kleine Perlen an den Ufern entdecken, viele schmucke Villen und Highlights wie zum Beispiel das Schloss Babelsberg, die Sacrower Heilandskirche, Nikolskoe mit der Kirche Peter und Paul, sowie das Strandbad Wannsee. Danach kehren Sie im historischen Wirtshaus Moorlake ein. Es ist in einer kleinen Bucht direkt an der Havel gelegen, mit einem unvergleichlichen Blick auf das andere Ufer mit der Heilandskirche und dem Schloss Sacrow.

Leistungen:

Eingeschlossene Leistungen- Fahrt im komfortablen Reisebus

- 3 Übernachtungen im NH Potsdam inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Stadtpaziergang durch das Holländische Viertel
- 3-Gang-Abendessen in einem kleinen Restaurant im Nauener Tor
- Große Stadtrundfahrt mit Rundgang und Mittagsimbiss in der Alexandrowka
- Führung durch Schloss Sanssouci und den Park
- Könnchen Kaffee/Stück Torte im Drachenhaus
- Eintritt und Führung im Palais Barberini zur Sonderausstellung "Picasso. Das späte Werk"
- 2-stündige 7-Seen-Rundfahrt per Schiff
- 3-Gang-Abendessen im historischen Wirtshaus Moorlake

- Führung im Schloss Cecilienhof

Nicht im Reisepreis enthalten

City Tax der Stadt Potsdam, Trinkgelder, sonstige persönliche Ausgaben und Versicherungen Hinweis Bettensteuer

Immer mehr Städte in Europa führen eine sogenannte Bettensteuer oder eine City Tax ein. Falls bei dieser Reise diese Steuer anfallen sollte, bitten wir Sie, diese vor Ort in bar direkt im Hotel zu bezahlen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis! Für diese Reise gilt die Stornostaffel (Omnibusreisen 5.3.b.) gemäß der Reisebedingungen der M-tours Live GmbH.

Preis:

03.06.2019 - 06.06.2019

Hotel Doppelzimmer - Laut Programm	579 €
Hotel Doppelzimmer - Übernachtung mit Frühstück	639 €
Hotel Einzelzimmer - Laut Programm	579 €



Donnerstag, 06.06.2019

Schloss Cecilienhof & Heimreise

Heute verabschiedet sich das Hotelteam von Ihnen und Sie besuchen zum Abschluss Schloss Cecilienhof. Als letzter Bau der Hohenzollern in Potsdam wurde Schloss Cecilienhof in den Jahren 1913 bis 1917 im englischen Landhausstil für den preußischen Kronprinzen Wilhelm und seine Frau Cecilie errichtet. Bis kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges lebte die kronprinzliche Familie hier. Bekannt wurde es aber vor allem durch die Potsdamer Konferenz der Siegermächte des Zweiten Weltkrieges im Sommer 1945. Seit April 2012 präsentiert sich die Dauerausstellung zur Geschichte des Hauses und der Potsdamer Konferenz im neuen Gewand.

Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!

Unterbringung

Das NH Potsdam ist das ehemalige Palais Brühl aus Zeiten von Friedrich des Großen gepaart mit einem Neubau aus 1996. Das unter Denkmalschutz stehende Haus liegt mitten im Herzen von Potsdam im holländischen Viertel. Viele Restaurants und Bars, aber auch die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind zu Fuß schnell zu erreichen. Das Hotel verfügt 143 elegante Gästezimmer mit kostenfreiem WLAN. Sie sind ruhig, komfortabel und überzeugen durch eine einladende Farbgestaltung in Sand und Preußischblau. Das Restaurant bietet eine große Terrasse. Im Hotel selbst bietet eine Sauna Entspannung. Hier befinden sich auch ein Erholungsbereich und eine Dachterrasse. Sie können auch das Fitnessstudio gegenüber dem Hof nutzen. Zusätzlich wird ein Fahrradverleih angeboten.

Unterbringung im genannten Hotel oder gleichwertig - Änderungen vorbehalten!

Weitere wichtige Informationen entnehmen sie unserem [ausführlichen Reiseprogramm](#).